

Sitzung der Gemeindevertretung am 14. Dezember 2018

hier: Mitteilungen des Gemeindevorstands

Personalangelegenheiten

Nach persönlicher Vorstellung der in die engere Wahl gekommenen Bewerberinnen in der Sitzung am 24. Oktober 2018 hat der Gemeindevorstand nach anschließender Beratung die Einstellung von Frau Barbara Koldewey, Ernsthausen, als Verwaltungsfachangestellte für das gemeindliche Bauamt zum 1. Januar 2019 beschlossen. Die Neuausschreibung der Stelle war notwendig geworden, weil der bisherige Stelleninhaber – Herr Andreas Moch – zum 31. Dezember 2018 aus der Gemeindeverwaltung ausscheidet.

In gleicher Sitzung wurde beschlossen, die Auszubildende Sina Fischer zum Abschluss der Berufsausbildung im kommenden Jahr zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2019 und nach Freiwerden einer Stelle wegen Renteneintritt eines Mitarbeiters in 2020 in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis zu übernehmen. Ferner wird Frau Fischer ab Sommer nächsten Jahres die Fortbildung zur Verwaltungsfachwirtin beim Hessischen Verwaltungsschulverband absolvieren.

Straßensanierung Bottendorf

Nach Auswertung der Angebote für die Straßensanierung von zwei Teilbereichen in den Straßen „Am Sauberg“ und „Am Sand / Rotlehm“ hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 24. Oktober 2018 den Auftrag an eine Firma aus Korbach freigegeben.

Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 20.900 € und wird aus den allgemeinen Mittel der Straßenunterhaltung finanziert. Die beiden Maßnahmen wurden zwischenzeitlich abgeschlossen.

Trennwandanlage DGH Burgwald

Nach Kenntnis des Vergabevorschlages zur Lieferung und Montage einer neuen Trennwandanlage für das DGH Burgwald hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 24. Oktober 2018 den Auftrag an eine Firma aus Wölfersheim freigegeben.

Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 32.000 €.

Die Montage erfolgt mit Rücksicht auf die bereits feststehenden Belegungen ab Ende März 2019. Im rd. vierwöchigen Schließungszeitraum sollen dann auch die notwendigen bzw. geplanten Umbauten (Öffnung Theke sowie Zugang Küche und kleiner Saal) erfolgen.

Die im Haushalt 2018 veranschlagten Gesamtmittel von 40.000 € werden zur Finanzierung nach 2019 übertragen.

Erweiterung der Betreuungszeit der „betreuenden Grundschule“ an der Grundschule Ernsthäusen

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 24. Oktober 2018 der vom Landkreis nachgefragten Erhöhung der Wochenstundenzahl um 3,5 Stunden zugestimmt. Die jährlichen Mehrkosten belaufen sich auf rd. 2.000 €.

In diesem Zusammenhang wurde erfreulich zur Kenntnis genommen, dass ab diesem Schuljahr aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen wieder 3 Schulklassen an der Grundschule Ernsthäusen eingerichtet sind.

Projekt „Fernüberwachung Wasserversorgung“

Aufgrund der bereits vor 2 Jahren angekündigten Umstellung der Telefonanschlüsse von „analog“ auf „digital“ zum Ende des Jahres 2018 durch die Telekom, ist eine Komplettumrüstung der Fernwirktechnik und teilweisen Anpassung der elektrotechnischen Installation in allen Einrichtungen der Wasserversorgung erforderlich.

Die vorhandenen Telefonanschlüsse müssen entweder auf digitale IP-Anschlüsse umgestellt oder die kleineren Anlagen, z. B. Messschächte, über das Mobilfunknetz angeschlossen werden.

Nach eingehender Prüfung der Möglichkeiten zur Umrüstung der vorhandenen Fernwirktechnik, dem Aufbau einer neuen Fernwirkanlage und dem möglichen Anschluss an das Leitsystem der EGF Frankenberg, hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14. November 2018 auf Vorschlag der Verwaltung den Auftrag zum Anschluss an das Leitsystem der EGF erteilt. Im Vorfeld hatte die EGF die Leitzentrale am Standort Frankenberg im Rahmen einer Ortsbesichtigung dem Gemeindevorstand vorgestellt und die Funktionsweise erläutert.

Die Auftragssumme für die Fernwirktechnik und Anbindung aller vorhandenen Wasserversorgungseinrichtungen beläuft sich auf rd. 27.100 €. Die jährlichen Kosten für Wartung betragen rd. 6.200 €.

Die zusätzlich notwendigen Arbeiten an den Schaltschränken der Wasserversorgungsanlagen vor Ort werden von der EGF in Zusammenarbeit mit einem Elektro-unternehmer ermittelt und dann separat beauftragt.

Für das Gesamtprojekt wurden auf Basis einer ursprünglich geplanten eigenen neuen Fernwirkanlage über die Haushalte 2017 und 2018 insgesamt Mittel von 100.000 € bereitgestellt, die sich durch die Anbindung an die Leitstelle der EGF somit deutlich reduzieren werden.

Instandsetzung der Blitzschutzanlagen in den Kindergärten Birkenbringhausen, Bottendorf und Burgwald

Nach Auswertung der Angebote für die erforderliche Sanierung und Reparatur der Blitzschutzanlagen auf den Dächern der genannten Kindergärten hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14. November 2018 den Auftrag an eine Firma aus Grünberg freigegeben.

Die Auftragssumme für die im Haushalt 2018 geplanten Maßnahmen beläuft sich auf rd. 21.000 €.

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2015

Nach Feststellung des Jahresabschlusses in der Sitzung am 11. April 2018 hat der Gemeindevorstand nunmehr in seiner Sitzung am 14. November 2018 den Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss zur Kenntnis genommen und zur ergänzenden Vorlage an die Revision freigegeben.

Der Jahresabschluss für 2016 ist ebenfalls fertig gestellt; aktuell wird noch der Rechenschaftsbericht erstellt. Auch der Jahresabschluss 2017 ist weitestgehend bis auf wenige Abschlussbuchungen fertig. Dessen Vorlage an die Revision ist Voraussetzung für die Haushaltsgenehmigung 2019. Geplant ist, Mitte Februar 2019 mit der Vorlage des Haushalts 2019 an die Kommunalaufsicht, auch den Jahresabschluss 2017 der Revision vorzulegen.

Information der Gemeindevertretung über die erfolgte Feststellung der Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2016

Die Gemeindevertretung wird hiermit informiert, dass nach erfolgter Prüfung der Notwendigkeit zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses nach § 112 HGO der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14. November 2018 festgestellt hat, dass die Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Jahr 2016 nicht notwendig ist, da die Beteiligungen an den Aufgabenträgern (Abwasserverband Oberes Edertal und Zweckverband Gewerbepark Frankenberg / Burgwald) von nachrangiger Bedeutung sind.

Die Kommunalaufsicht und die Revision beim Landkreis Waldeck-Frankenberg werden hierüber schriftlich informiert.

Projekt „Anbau Feuerwehrgerätehaus Burgwald“

Nach Kenntnis der Auswertung der eingegangenen Angebote hat der Gemeindevorstand im Rahmen eines Umlaufbeschlusses am 7. November 2018 den Auftrag für die Außenputzarbeiten an eine Firma aus der Gemeinde vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 9.500 €.

In der Sitzung am 21. November 2018 wurden folgende weitere Auftragsvergaben im Rahmen des Projekts beschlossen:

- Lieferung und Montage eines Sektionaltores zum Preis von rd. 3.650 € an eine Firma aus Driedorf,
- Lieferung Montage einer Treppe zum Dachboden zum Preis von rd. 2.800 € an eine Firma aus der Gemeinde,
- Lieferung der notwendigen Baustoffe für den weiteren Innenausbau, der weitestgehend in Eigenleistung erfolgt, zum Preis von rd. 14.300 € an eine Firma aus Allendorf.

Zur Information des Baustandes wird informiert, dass die beauftragte Baufirma am heutigen Tage mit der Errichtung des Anbaus begonnen hat.

Umrüstung der Hallenbeleuchtung der Sporthalle Ernsthausen auf LED-Technik

Nach Kenntnis des Vergabevorschlags für die notwendige Umrüstung der Hallenbeleuchtung auf LED-Technik hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 28. November 2018 den Auftrag für die Lieferung und Montage der neuen Leuchten an eine Firma aus der Gemeinde erteilt. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 38.200 €.

Da die Arbeiten erst in den Osterferien 2019 ausgeführt werden können, werden die eingeplanten Mittel von 25.000 € übertragen und die Restfinanzierung über den Haushalt 2019 sichergestellt. Mehrkosten im Projekt sind neben den insgesamt gestiegenen Kosten insbesondere auch durch die zusätzlich zu sanierende Notbeleuchtung verursacht.

Allerdings konnte die Maßnahme im Rahmen eines Bundesprogramms des Umweltministeriums erfolgreich angemeldet werden. Der vorliegende Bewilligungsbescheid fördert die Maßnahme mit rd. 10.500 €, die allerdings erst in 2020 zur Auszahlung kommen.

Nach Installation der Leuchten wird der Strombedarf für die Beleuchtung lt. Berechnung um jährlich rd. 10.000 kw/h sinken, was beim aktuellen Strompreis einen jährliche Einsparung von rd. 2.500 € bedeutet.

Projekt „Anbau und energetische Sanierung Kindergarten Bottendorf“

Ebenfalls hat der Gemeindevorstand im Rahmen eines Umlaufbeschlusses am 7. November 2018 nach Kenntnis des Vergabevorschlages den Auftrag für die erforderliche Erneuerung der Heizungsanlage an eine Firma aus der Gemeinde vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 15.000 €.

Projekt „Sicherstellung Brandschutz Ortsteil Burgwald“

Eine weitere Entscheidung im Rahmen eines Umlaufbeschlusses am 7. November 2018 erfolgte zwecks Vergabe des Auftrages zur Lieferung einer 100 m³-Löschwasserzisterne zur Sicherstellung des Brandschutzes im Gewerbegebiet des Ortsteiles Burgwald. Der Standort im Bereich des Gewerbegebiets „Erlenhieb“ war im Vorfeld mit den zuständigen Fachbehörden abgestimmt worden.

Der Auftrag wurde an eine Firma aus Warstein erteilt; die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 18.000 €.

Für die notwendigen Aushubarbeiten hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 28. November 2018 den Auftrag an eine Firma aus Allendorf erteilt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 21.000 €, davon entfallen rd. 14.900 € auf die Erdarbeiten für das Setzen des Tanks und 3.100 € für das Anlegen einer Zufahrt für die Feuerwehr.

Der Restbetrag von rd. 3.000 € ist für die Abfuhr des Bodenaushubs, der im Zuge der Durchführung der Ausgleichsmaßnahme für das Neubaugebiet Pfaffengrund (Wegnahme eines Damms und Anlegung einer Furt an der Wetschaft im Bereich des Staatswaldes) angefallen ist. Diese Ausgleichsmaßnahme wurde vom Forstamt Burgwald federführend abgewickelt und betreut.

Projekt „Tiefbrunnen Wiesenfeld“

Der Gemeindevorstand wurde in seiner Sitzung am 7. November 2018 über notwendige Änderungen im Zuge des Einbaus der Filteranlage informiert. Danach wurde auf Vorschlag des baubegleitenden Ing.-Büros der Einbau von zusätzli-

chen Pumpen zur damit dann möglichen Förderung des Wassers bis auf Max-Höhe der bestehenden Verbindungsleitung (K117) mit Mehrkosten von rd. 13.000 € und der Einbau von zusätzlichen Entnahmestellen an den Filtertanks mit Mehrkosten von rd. 10.000 € beauftragt.

Die Gegenfinanzierung erfolgt durch den nun nicht erforderlichen Bau des Absatzbeckens, das mit rd. 25.000 € veranschlagt war. Die Aufträge und Änderungen wurden zur Kenntnis genommen.

Projekt „Kanalsanierung Berggring Bottendorf“

Nach erfolgter Neuausschreibung der Maßnahme, wie in der letzten Sitzung berichtet, und Kenntnis des Vergabevorschlages des beauftragten Büros hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 28. November 2018 den Auftrag für die notwendigen Tiefbauarbeiten der Kanalsanierung an eine Firma aus Korbach erteilt. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 399.000 € und liegt damit rd. 30% über den veranschlagten Baukosten.

Trotz der jetzt frühzeitig für das kommende Jahr durchgeführten Ausschreibung hat sich gegenüber der ersten Ausschreibung kein anderes Ergebnis ergeben. Die rd. 30%-ige Kostensteigerung ist aktuelle Marktlage. Eine weitere Verschiebung der dringend notwendigen Maßnahme wäre daher nicht zielführend. Die zusätzlich notwendigen Mittel wurden zunächst überplanmäßig freigegeben und werden im Haushalt 2019 veranschlagt.

Projekt „Erschließung „NBG Pfaffengrund“ Ernsthausen in 2019

In Rahmen der weiteren Vorbereitung des nach 2019 verschobenen Projekts, mit dem nach dem Winter 2018/19 begonnen werden soll, hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 5. Dezember 2018 den Auftrag für die Baugrunduntersuchung an ein Büro aus Münchhausen vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 4.200 €.

Abschluss des Grundstücksvertrages zum Verkauf des Gebäudes „Kindergarten Ernsthausen“

Nach Vorbereitung des Grundstückskaufvertrages durch ein beauftragtes Notariat in Frankenberg und erfolgter Abstimmung des Vertrages mit dem Erwerber, hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 5. Dezember 2018 den Vertragsentwurf freigegeben. Der Vertragsabschluss erfolgt in der kommenden Woche.